

Ressort: Vermischtes

"Islamischer Staat" reklamiert Berliner Terroranschlag für sich

Berlin, 20.12.2016, 20:28 Uhr

GDN - Die Terrororganisation "Islamischer Staat" (IS) hat den Berliner Anschlag für sich reklamiert. Über den eigenen Propaganda-Dienst "Amaq" wurde am Dienstag eine entsprechende Meldung verbreitet.

US-Medien hatten bereits am Montagabend berichtet, dass der IS sich für den Terroranschlag verantwortlich erklärt hätte. Die Quellenlage ist bei solchen Meldungen allerdings oft zweifelhaft. Auch "Amaq" hat in der Vergangenheit schon Anschläge in der Türkei für den IS reklamiert, die andere Organisationen aber ebenfalls begangen haben wollen. Dennoch halten Teroexperten eine Verbindung zum "Islamischen Staat" in diesem Fall für möglich, da er bekannten Mustern entspricht. Auch hatte eine IS-Publikation in der Vergangenheit schon Tipps veröffentlicht, wie mit Lkws Anschläge durchgeführt werden können.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-82736/islamischer-staat-reklamiert-berliner-terroranschlag-fuer-sich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com